

FWG Mülheim-Kärlich will Alte Kapelle am Rathaus in den historischen Zustand zurück versetzen !

Kaum ein anderes Gebäude ist für das Stadtbild von Mülheim-Kärlich so prägend, wie die in der Zeit von 1313 bis 1318 im frühgotischen Baustil errichtete Kapelle am Rathaus.

Die FWG Fraktion im Stadtrat Mülheim-Kärlich verbindet mit dieser bedeutenden historischen Bausubstanz seit vielen Jahren das kommunalpolitische Anliegen, das ehemalige sakrale Gebäude in seinen ursprünglichen Zustand zurückzusetzen und die Räumlichkeiten für repräsentative Anlässe bzw. als kulturelles Kleinod zu nutzen. Hierzu soll u.a. auch die im Jahre 1899 eingezogene Zwischendecke zumindest teilweise wieder entfernt werden.

Die vom Stadtrat zwischenzeitlich im vergangenen Jahr beauftragten Gutachten belegen die Machbarkeit unseres Vorhabens aus denkmalpflegerischer und statischer Sicht mit einem vertretbaren Kostenaufwand.

Ein kommunalpolitischer Schwerpunkt für die kommende Wahlzeit des Stadtrates wird für die FWG-Fraktion sein, den Bürgerinnen und Bürger die Kapelle am Rathaus, rechtzeitig zum 700-jährigen Bestehen wieder im historischen Zustand präsentieren zu können.

Die FWG-Fraktionen im Kreistag Mayen-Koblenz, im Verbandsgemeinderat Weißenthurm sowie im Stadtrat Mülheim-Kärlich werden in enger kommunalpolitischer Abstimmung alle Anstrengungen unternehmen, dieses wichtige Projekt zum Schuljahresbeginn 2009/10 in Mülheim-Kärlich zu realisieren.